

Verstärken Liberalisierung und Deregulierung die räumlichen Disparitäten zwischen Stadt und Land? Eine Fallstudie zum Südtiroler Einzelhandel im Kontext der Liberalisierungsgesetze ab 2012

REAL CORP 2018, Wien, 04.04.2018

Dr. Thomas Wieland

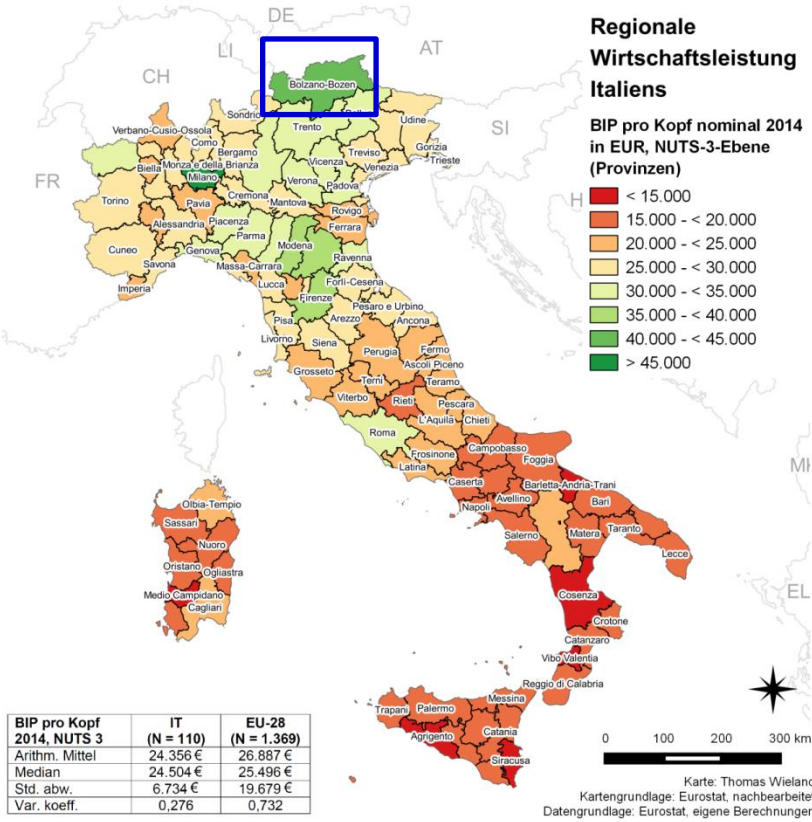
Karlsruher Institut für Technologie (KIT), Institut für Geographie und Geoökologie (IfGG), Humangeographie
Kaiserstr. 12, D-76131 Karlsruhe, E-Mail: thomas.wieland@kit.edu



Quelle: Eigene Aufnahmen

Sektorale Regulierung und planerische Steuerung des Südtiroler Einzelhandels

Ausgangssituation Südtirol



Sektorale Regulierung und planerische Steuerung des Südtiroler Einzelhandels

■ Situation vor der Handelsliberalisierung (bis 2012)

Eingriffsform →	Sektorale Regulierung	Planerische Steuerung
Instrument	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Neue Handelsordnung</i> (Landesgesetz 7/2000) • zugehörige <i>Durchführungsverordnung</i> (Dekret des Landeshauptmanns 39/2000) 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Landesraumordnungsgesetz</i> (Landesgesetz 13/1997) • <i>Landesentwicklungs- und Raumordnungsplan</i> (Südtirol – Leitbild 2000)
Sortimentsspezifische Beschränkungen und Ansiedlungsbeschränkungen	<ul style="list-style-type: none"> • Für Gemeinden ab 1.000 Einwohnern: Verpflichtende Ausarbeitung eines Gemeindehandelsplans → Steuerung/Zulassung Ansiedlungen und Erweiterungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbot von Einzelhandelsansiedlungen außerhalb der bebauten Siedlungsbereiche und der Gewerbegebiete • Verbot von Einzelhandelsnutzungen in Gewerbegebieten; mit wenigen Ausnahmen: „Sperrige“ Angebotsformen (z.B. Möbel) oder vor Ort hergestellte Waren
Verkaufsflächenbeschränkungen	<ul style="list-style-type: none"> • Mitteilungs- und Genehmigungsvorschriften für Neueröffnungen, Standortverlagerungen oder Erweiterungen von Handelsbetrieben in Abhängigkeit ihrer VKF-Größe 	<ul style="list-style-type: none"> • Verkaufsflächenobergrenzen für die (zulässigen, s.o.) Einzelhandelsbetriebe in Gewerbegebieten • Beschränkung von Flächen für den Einzelhandel in verbauten Ortskernen und Wohnbauzonen in Abhängigkeit der Gemeindegröße

Quelle: Eigene Darstellung

Sektorale Regulierung und planerische Steuerung des Südtiroler Einzelhandels

■ Situation *nach* der Handelsliberalisierung (bis 2012)

■ Gesetz zur Liberalisierung der Handelstätigkeit (Landesgesetz 7/2012)

Eingriffsform →	Sektorale Regulierung	Planerische Steuerung
Instrument	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Neue Handelsordnung</i> (Landesgesetz 7/2000) • zugehörige <i>Durchführungsverordnung</i> (Dekret des Landeshauptmanns 39/2000) 	<ul style="list-style-type: none"> • <i>Landesraumordnungsgesetz</i> (Landesgesetz 13/1997) • <i>Landesentwicklungs- und Raumordnungsplan</i> (Südtirol – Leitbild 2000)
Sortimentspezifische Beschränkungen und Ansiedlungsbeschränkungen	<ul style="list-style-type: none"> • Für Gemeinden ab 1.000 Einwohnern: Verpflichtende Ausarbeitung eines Gemeindehandelsplans → Steuerung/Zulassung Ansiedlungen und Erweiterungen 	<ul style="list-style-type: none"> • Verbot von Einzelhandelsansiedlungen außerhalb der bebauten Siedlungsbereiche und der Gewerbegebiete • Verbot von Einzelhandelsnutzungen in Gewerbegebieten; mit wenigen Ausnahmen: „Sperrige“ Angebotsformen (z.B. Möbel) oder vor Ort hergestellte Waren
Verkaufsflächenbeschränkungen	<ul style="list-style-type: none"> • Mitteilungs- und Genehmigungsvorschriften für Neueröffnungen, Standortverlagerungen oder Erweiterungen von Handelsbetrieben in Abhängigkeit ihrer VKF-Größe 	<ul style="list-style-type: none"> • Verkaufsflächenobergrenzen für die (zulässigen, s.o.) Einzelhandelsbetriebe in Gewerbegebieten • Beschränkung von Flächen für den Einzelhandel in bebauten Ortskernen und Wohnbauzonen in Abhängigkeit der Gemeindegröße

Quelle: Eigene Darstellung

Fragestellungen

- Wie hat sich der Südtiroler Einzelhandel seit der Liberalisierung entwickelt?
 - Gab es ein Wachstum an Verkaufsflächen?

- Welchen Einfluss hatte die Liberalisierung auf die räumliche Struktur des Südtiroler Einzelhandels?
 - Haben die räumlichen Disparitäten in der Ausstattung mit Einzelhandel zugenommen?

- Untersuchungszeitraum:
 - Datenverfügbarkeit: 2002-2016
 - Vergleichszeiträume: 2002 bis 2011 (vor der Reform) & 2011 bis 2015 (nach der Reform, teilweise Rücknahme 2016)

■ Regionale Disparitäten im Einzelhandel

■ Theoretische Grundlagen:

- „Alte“ Standort(struktur)theorien des Einzelhandels (z.B. [Christaller 1933](#), [Lösch 1940](#)) und deren Erweiterungen (z.B. [Lange 1973](#))
- „Ältere“ mikroökonomische Modelle (z.B. [Nelson 1970](#), [Wolinsky 1983](#))
- Städtökonomische Modelle der „*New Economic Geography*“ (z.B. [Fujita/Thisse 2002](#), [Takahashi 2013](#))

■ Zentrale Aussagen (Zusammenfassung):

- Annahme: Keine Markteingriffe (z.B. durch Raumordnung)
- Agglomerationsvorteile im Einzelhandel:
 - Urbanisierungsvorteile durch Kopplungskäufe (Zeiteinsparung der Konsumenten)
 - Lokalisierungsvorteile durch Vergleichskäufe (Unvollständige Information der Konsumenten)
- Markteintritte neuer Betriebsformenkonzepte zunächst nur an ertragreichen Standorten

➤ Verstärkung räumlicher Disparitäten im Zeitverlauf

Theoretische und methodologische Vorüberlegungen

■ Regionales Wachstum und Konvergenz

- (Regionale) Wachstumstheorie (u.a. [Solow 1956](#), [Barro/Sala-i-Martin 2004](#))
- Annahme: Keine Markteingriffe (z.B. durch Raumordnung)

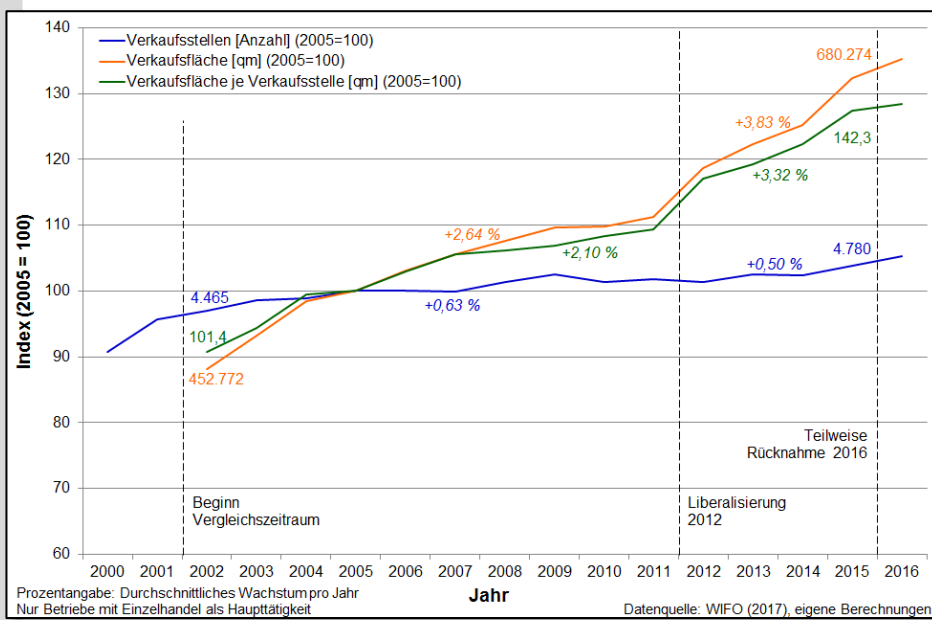
Konvergenz-Typ	Aussage(n)	Formale Darstellung	Empirischer Nachweis
Beta-Konvergenz	Ökonomisch schwache / schwach ausgestattete Regionen eines Teilraums wachsen im Zeitverlauf stärker als starke / gut ausgestattete Regionen	$\ln \left(\frac{Y_{i,t_2}}{Y_{i,t_1}} \right) = \alpha + \beta \ln (Y_{i,t_1}) + \varepsilon$ <p> Y_{i,t_1} = Initialer Wert des Indikators pro Einwohner in Region i zum Zeitpunkt t_1 Y_{i,t_2} = Wert desselben Indikators in Region i zum Zeitpunkt t_2 α = Regressionskoeffizient (Konstante) β = Regressionskoeffizient (Steigung) ε = Residuen </p>	$\beta < 0$
Sigma-Konvergenz	Angleichung der regionalen Unterschiede im Zeitverlauf	$\sigma_{t_1} = \sqrt{\frac{1}{N} \sum_{i=1}^N (y_{i,t_1} - \bar{y}_{t_1})^2}$ bzw. $\sigma_{t_2} = \sqrt{\frac{1}{N} \sum_{i=1}^N (y_{i,t_2} - \bar{y}_{t_2})^2}$ <p> σ_{t_1} bzw. σ_{t_2} = Standardabweichung des Indikators pro Einwohner zum Zeitpunkt t_1 bzw. t_2 y_{i,t_2} bzw. y_{i,t_1} = (Logarithmierter) Indikator pro Einwohner in Region i zum Zeitpunkt t_1 bzw. t_2 \bar{y}_{t_1} bzw. \bar{y}_{t_2} = Arithmetische Mittelwerte des (logarithmierten) Indikators über alle Regionen zum Zeitpunkt t_1 bzw. t_2 N = Anzahl Regionen </p>	$\frac{\sigma_{t_1}}{\sigma_{t_2}} > 1$

Quelle: Eigene Darstellung

➤ Verringerung räumlicher Disparitäten im Zeitverlauf

Ergebnisse

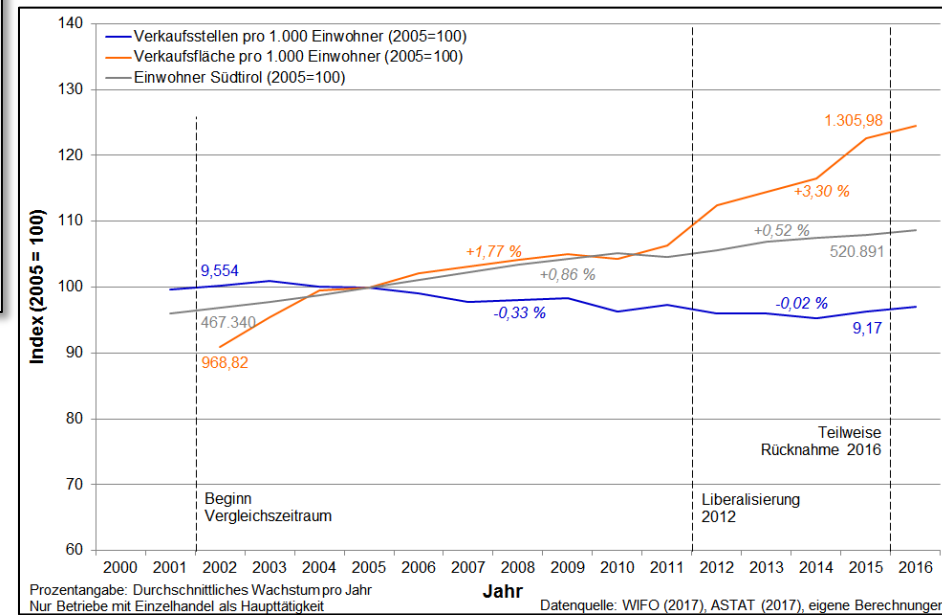
Entwicklung des Südtiroler Einzelhandels vor und nach der Liberalisierung



Verkaufsstellen und Verkaufsfläche

Quelle: Eigene Darstellung

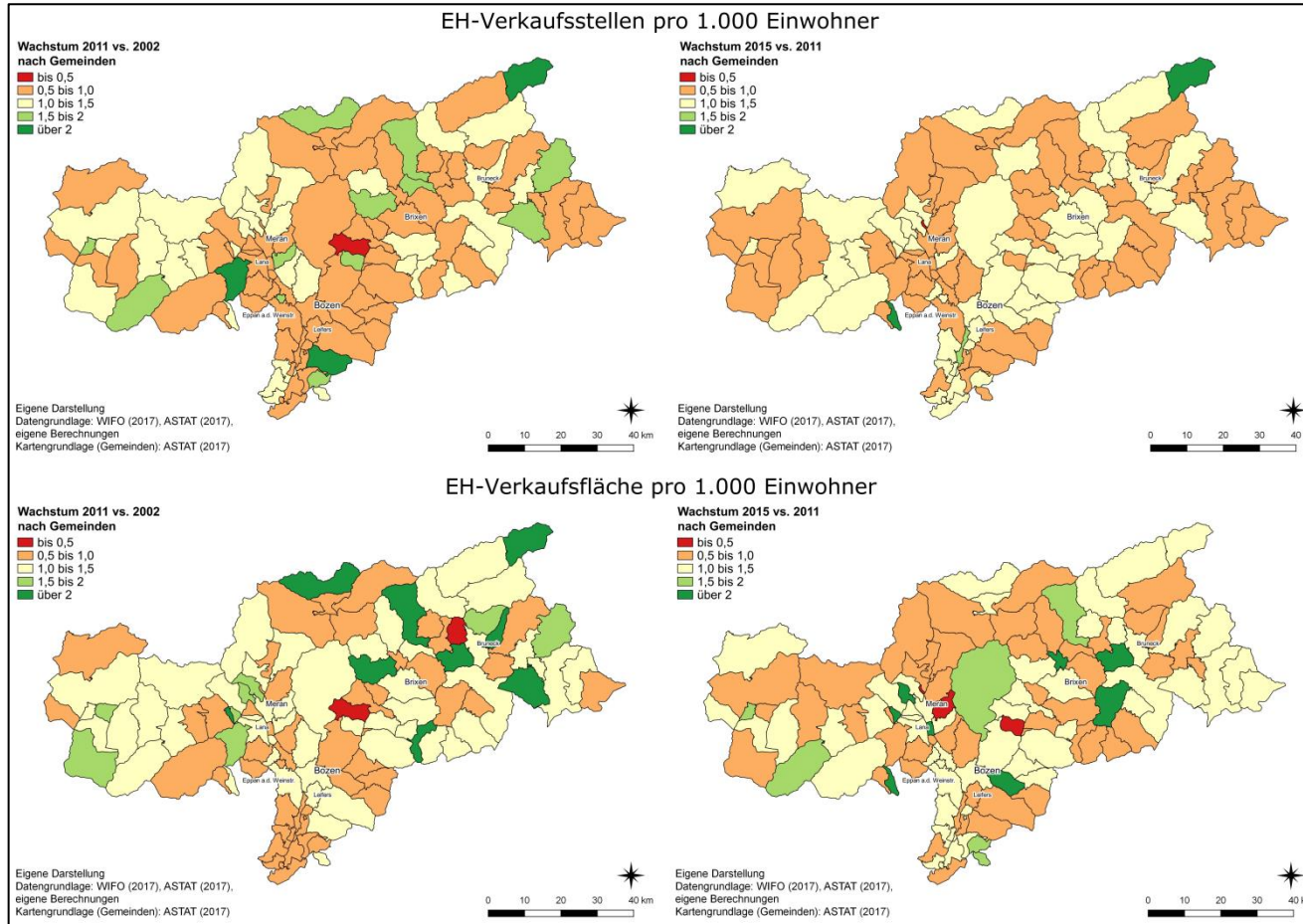
Ausstattungsgrade



Quelle: Eigene Darstellung

Ergebnisse

■ Kleinräumige Entwicklung der Einzelhandelsausstattung: Konvergenz oder Divergenz?

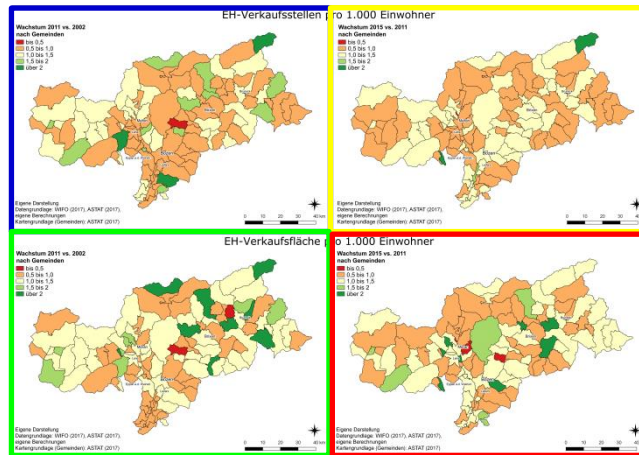


Wachstumsraten auf Gemeindeebene

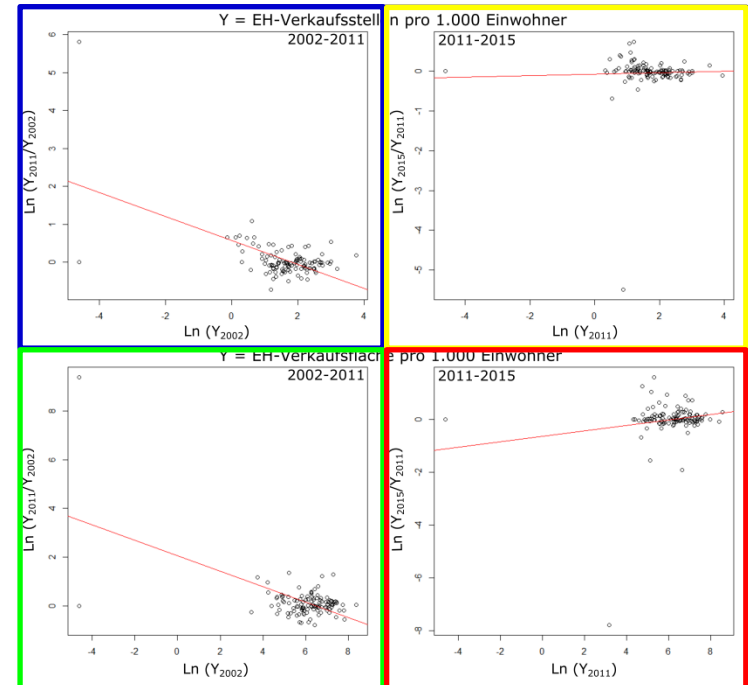
Quelle: Eigene Darstellung mit Daten aus: ASTAT (2017), WIFO (2017)

Ergebnisse

Kleinräumige Entwicklung der Einzelhandelsausstattung: Konvergenz oder Divergenz?



Quelle: Eigene Darstellung mit Daten aus: ASTAT (2017), WIFO (2017)



Quelle: Eigene Darstellung

Konvergenz-Typ	Parameter	Verkaufsstellen pro 1.000 Einwohner (Ebene: 116 Gemeinden)		Verkaufsfläche pro 1.000 Einwohner (Ebene: 116 Gemeinden)	
		2002-2011	2011-2015	2002-2011	2011-2015
Beta-Konvergenz	α	0,573***	-0,069	2,053***	-0,630+
	β	-0,317***	0,018	-0,317***	0,102+
	λ	0,042	--	0,042	--
	H	16,333	--	16,364	--
Sigma-Konvergenz	R^2	0,327***	0,001	0,316***	0,029+
	σ_{t1}	1,090	0,894	1,674	1,384
	σ_{t2}	0,894	1,058	1,384	1,728
	σ_{t1}/σ_{t2}	1,219*	0,845+	1,209*	0,801*

Signifikanzniveaus (nur relevant für α , β , R^2 und σ_{t1}/σ_{t2}): *** = 0,1%, ** = 1%, * = 5%, + = 10%

Quelle: Eigene Darstellung

Schlussfolgerungen

- **Maßstabsvergrößerung des Südtiroler Einzelhandels**
 - Zeitlicher Zusammenhang mit *Gesetz zur Liberalisierung der Handelstätigkeit* → zumindest Beschleunigung
 - Investitionsschub im Einzelhandelssektor zu Gunsten von **Verkaufsflächen** (nicht Betrieben bzw. Verkaufsstellen!)
- **Verstärkung räumlicher Disparitäten seit 2012**
 - Vor der Liberalisierung Beta-/Sigma-Konvergenz, danach **Divergenz**
 - Konvergenzhypothese nicht bestätigt
 - Aussagen der Standorttheorien im Wesentlichen bestätigt
- Einschränkungen der Aussagekraft durch Datenmangel
 - Keine Informationen zu tatsächlichen Schließungen/Verlagerungen
 - Statistische Effekte
- Wiederholungsstudie sinnvoll, ggf. mit Mikrodaten

- ALLINGTON, Nigel F. B./McCOMBIE, John S. L.: Economic growth and beta-convergence in the East European Transition Economies. In: ARESTIS, Philip/Baddeley, Michelle/McCOMBIE, John S. L. (Hrsg.): Economic Growth. New Directions in Theory and Policy. S. 200-222. Cheltenham, 2007.
- ALTIERI, Mattia/FREI, Patrick/GÄRTNER, Timon/MIOTTI, Ivonne/PÖRNBACHER, Helmut: Handel in Südtirol. ASTAT-Schriftenreihe, Bd. 175. Bozen, 2011.
- ARCIDIACONO, David: Convergence and Mediterranean Capitalism: some empirical evidences on the liberalization of the Italian economic system. In: European Scientific Journal, Juni 2014, Special edition Bd. 1, S. 224-236.
- ASTAT: Wohnbevölkerung nach Geschlecht, nach Gemeinden (Interaktive Tabellen). Stand: 2017.
- BARRO, Robert J./SALA-I-MARTIN, Xavier: Economic Growth. 2. Auflage. Cambridge, 2004.
- CAPELLO, Roberta/NIJKAMP, Peter: Introduction: regional growth and development theories in the twenty-first century - recent theoretical advances and future challenges. In: CAPELLO, Roberta/NIJKAMP, Peter (Hrsg.): Handbook of Regional Growth and Development Theories. S. 1-16. Cheltenham, 2009.
- CHRISTALLER, Walter: Die zentralen Orte in Süddeutschland. Eine ökonomisch-geographische Untersuchung über die Gesetzmäßigkeit der Verbreitung und Entwicklung der Siedlungen mit städtischen Funktionen. Darmstadt, 1933.
- DAPENA, Alberto Diaz/VÁZQUEZ, Esteban Fernández/MOROLLÓN, Fernando Rubiera: The role of spatial scale in regional convergence: the effect of MAUP in the estimation of β -convergence equations. In: The Annals of Regional Science, Bd. 56, Nr. 2, S. 473-489. 2016.
- DER VINSCHGER WIND: Liberalisierung bereitet Kopfzerbrechen. 04.04.2012. URL: <http://www.vinschgerwind.it/archiv-beitraege-vinschgau/ausgaben-2012/ausage-7-12/1932-vinschgau-liberalisierung-kopfzerbrechen-hds> (Letzter Zugriff: 28.09.2017).
- DER VINSCHGER: Bedrohen die Liberalisierungen die Nahversorgung? 14.03.2012. URL: <https://www.dervinschger.it/de/thema/bedrohen-die-liberalisierungen-die-nahversorgung-16112> (Letzter Zugriff 07.12.2017). 2012.
- ELTGES, Markus: Regionale Konvergenz und Divergenz – die Frage der Fragen. In: Informationen zur Raumentwicklung, Bd. 1.2013, S. 51-66. 2013.
- FUJITA, Masahisa/Thisse, Jacques-Francois: Economics of Agglomeration: Cities, Industrial Location, and Regional Growth. Cambridge, 2002.
- FURCERI, Davide: Beta and sigma convergence: A Mathematical Relation of Causality. In: Economic Letters, Bd. 89, Nr. 2, S. 212-215.
- GEMEINDE DEUTSCHNOFEN: Gemeindehandelsplan. URL: http://www.gemeinde.deutschnofen.bz.it/system/web/GetDocument.aspx?fileurl=%2fgemeindeamt%2fdownload%2f133422325_1.pdf (Letzter Zugriff 09.01.2018). 2009.
- GOECKE, Henry/HÜTHER, Michael: Regional Convergence in Europe. In: Intereconomics, Bd. 51, Nr. 3, S. 165-171. 2016.
- JANSSEN, Fanny/VAN DEN HENDE, Anthe/DE BEER, Joop/VAN WISSEN, Leo: Sigma and beta convergence in regional mortality: A case study of the Netherlands. In: Demographic Research, Bd. 35, S. 81-116. 2016.
- KULKE, Elmar: Einzelhandel in Europa. In: Geographische Rundschau, Bd. 49, Nr. 9, S. 478-483.
- KÜPPER, Patrick/SCHIEBE, Christian: Steuern oder fördern? Die Sicherung der Nahversorgung in den ländlichen Räumen Deutschlands und Südtirols im Vergleich. In: Raumforschung und Raumordnung, Bd. 73, Nr. 1, S. 45-48. 2015.
- LANGE, Siegfried: Wachstumstheorie zentralörtlicher Systeme. Beiträge zum Siedlungs- und Wohnungswesen und zur Raumplanung, Bd. 5. Münster, 1973.
- MARKTGEMEINDE ST. LORENZEN: Gemeindeverordnung über die Ausübung des Friseurgewerbes und verwandter Tätigkeiten. URL: <http://www.sanktlorenzen.it/system/web/GetDocument.aspx?fileid=884626> (Letzter Zugriff 09.01.2018). 1998.
- MATTHES, Jürgen: Strukturreformen der Krisenländer: Bestandsaufnahme und Abschätzung der Relevanz für Wachstum und Währungsraum. IW policy paper, Nr. 5/2015. Köln, 2015.
- NELSON, Phillip: Information and Consumer Behavior. In: Journal of Political Economy, Bd. 78, Nr. 2, S. 311-329. 1970.
- NEUE SÜDTIROLER TAGESZEITUNG: Angefochtenes Gesetz. 13.01.2015. URL: <http://www.tageszeitung.it/2015/01/13/angefochtenes-gesetz/> (Letzter Zugriff 07.12.2017).
- NEUE SÜDTIROLER TAGESZEITUNG: Neue Handelsbestimmungen. 27.10.2016. URL: <http://www.tageszeitung.it/2016/10/27/neue-handelsbestimmungen/> (Letzter Zugriff 07.12.2017).
- OECD: Italy. Better regulation to strengthen market dynamics. OECD Reviews of Regulatory Reform. Paris, 2009.
- POTZ, Petra: Die Regulierung des Einzelhandels in Italien: Grundlagen und Einfluss auf die Handelsstruktur. WZB Discussion Paper, Nr. FS I 02-104. Berlin, 2002.
- R CORE TEAM: R: A language and environment for statistical computing. URL: <https://www.R-project.org/> (Letzter Zugriff 28.07.2016). R Foundation for Statistical Computing, Wien, 2016.
- REGMI, Anita/TAKESHIMA, Hiroyuki/UNNEVEHR, Laurian: Convergence in Food Demand and Delivery: Do Middle-Income Countries Follow High-Income Trends? In: Journal of Food Distribution Research, Bd. 39, Nr. 1, S. 116-122. 2008.
- SOLOW, Robert M.: A Contribution to the Theory of Economic Growth. In: The Quarterly Journal of Economics, Bd. 70, Nr. 1, S. 65-94. 1956.
- TAKAHASHI, Takaaki: Agglomeration in a city with choosy consumers under imperfect information. In: Journal of Urban Economics, Bd. 76, S. 28-42. 2013.
- WIELAND, Thomas: Nahversorgung und Erreichbarkeit in Südtirol. ASTAT-Dok, Bd. 1/2012. Bozen, 2012.
- WIELAND, Thomas: Räumliches Einkaufsverhalten und Standortpolitik im Einzelhandel unter Berücksichtigung von Agglomerationseffekten. Theoretische Erklärungsansätze, modellanalytische Zugänge und eine empirisch-ökonomische Marktgebietsanalyse anhand eines Fallbeispiels aus dem ländlichen Raum Ostwestfalens/ Südniedersachsens. Geographische Handelsforschung, Bd. 23. Mannheim, 2015.
- WIELAND, Thomas: REAT: Regional Economic Analysis Toolbox. R package version 1.3.2. URL: <https://CRAN.R-project.org/package=REAT> (Letzter Zugriff 28.07.2016).
- WIFO: Einzelhandel mit festem Standort: Anzahl der Verkaufspunkte (Geschäfte) und Verkaufsfläche nach Warenbereichen und Südtiroler Gemeinden (Quelle der Daten: Infocamere / OSCO - Osservatorio del commercio). Stand: 24.03.2017.
- WOLINSKY, Asher: Retail Trade Concentration due to Consumers' Imperfect Information. In: The Bell Journal of Economics, Bd. 14, Nr. 1, S. 275-282. 1983.
- YOUNG, Andrew T./HIGGINS, Matthew J./LEVY, Daniel: Sigma Convergence versus Beta Convergence: Evidence from U.S. County-Level Data. In: Journal of Money, Credit and Banking, Bd. 40, Nr. 5, S. 1083-1093. 2008.
- ZANDERIGHI, Luca: Italy. In: HOWE, Stewart (Hrsg.): Retailing in the European Union. Structures, competition and performance. S. 102-125. New York, 2003.